www.lunzenau.de

Nr. 1/2017 | Freitag, 27. Januar 2017

LUNZENAUER NACHRICHTEN

RIEDEL Verlag & Druck KG

Amtsblatt der Stadt Lunzenau • Heimat- und Bürgerzeitung • an alle Haushalte

Im Januar zeigte der Winter mit reichlich Schnee und eisigen Temperaturen sein ganzes Können.

Ein Spaziergang durch den tief verschneiten Heinrich-Heine-Park ist auch zu dieser Jahreszeit empfehlenswert. Der Landschaftspark zeigt seine Reize im winterlichen Antlitz.

Aus dem Stadtgeschehen

Wir , die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung und der Bürgermeister übermitteln allen Lunzenauerinnen und Lunzenauern mit den Reimen von Peter Rosegger (1843 - 1918) die besten Wünsche für das Jahr 2017.

Wünsche zum neuen Jahr

Ein bisschen mehr Friede und weniger Streit,
ein bisschen mehr Güte und weniger Neid,
ein bisschen mehr Liebe und weniger Hass,
ein bisschen mehr Wahrheit - das wäre was.
Statt so viel Unrast ein bisschen mehr Ruh,
statt immer nur Ich ein bisschen mehr Du,
statt Angst und Hemmung ein bisschen mehr Mut
und Kraft zum Handeln - das wäre gut.
In Trübsal und Dunkel ein bisschen mehr Licht,
kein quälend Verlangen - ein bisschen Verzicht
und viel mehr Blumen, solange es geht,
nicht erst an Gräbern - da blühn sie zu spät.

Ziel sei der Friede des Herzens Besseres weiß ich nicht.

Die Reime von Peter Rosegger sind auch nach mehr als hundert Jahren, immer noch sehr aktuell.
Mögen sich unsere Herzen in diesem Sinne, auch und vor allem in dem zurzeit schon recht kalten Winter, erwärmen!

Mit Beginn des Januar zog der Winter mit aller Macht ins Lunzenauer Land ein und lies seine beachtlichen Muskeln spielen. Ständige Schneefälle puderten die Landschaft ordentlich ein und der Winterdienst hatte alle Hände voll zu tun, um die verschneiten Straßen und Wege wieder begehbar zu machen. Diejenigen, die dem Schneetreiben durch das Fenster eines angenehm beheizten Zimmers zuschauen durften, konnten dem Flockenwirbel und der weißen Pracht sicherlich bezaubernde Schönheit abgewinnen.
Für unsere Leute im Bauhof und für die vertraglich gebundenen Winterdienstfahrer war jedoch harter körperlicher Einsatz erforderlich, um uns allen vernünftige Bedingungen für die Erledigung unserer täglich notwenigen Gänge in der Stadt zu erhalten.
Vielen Dank dafür!

In der zweiten Januarwoche gab es Sturm, der zu Schneeverwehungen besonders in den abgelegenen Gebieten führte. Kurzum, was Weihnachten an Schnee fehlte, wurde im Januar mit erheblichen Zuschlägen an der weißen Masse unbestellt nachgeliefert.

Für unsere Kinder ist der Schnee eine Freude, hatten die doch in den letzten Jahren vergeblich auf winterliche Bedingungen gehofft und selbstverständlich bestehen auch optimale Bedingungen für die vielen Ski-, Snowboard- und Schlittenfahrerinnen und -fahrer aller anderen Altersklassen.
Im Baugeschehen läuft wenig in diesen Wochen. Es ist die Zeit, um das Baugeschehen der kommenden Monate vorzubereiten und Erfahrungen aus den bisherigen Baumaßnahmen zu verarbeiten.

Immer wieder tauchen während und nach Straßenbaumaßnahmen Fragen zur Ausführung der privaten Grundstückseinfahrten auf.
Die Stadt bindet die Einfahrten nach Straßenbauarbeiten so an, wie sie vor Baubeginn vorgefunden wurden. Nun werden die Zufahrten aber auch lange vor oder nach dem Straßenbau befestigt. In diesen Fällen gilt, dass das von der befestigten Zufahrt ablaufende Niederschlagswasser nicht auf die öffentliche Straße gelangen darf. Dementsprechend sind Entwässerungsrinnen oder Entwässerungsmulden am Ende der Einfahrt zu verlegen, die das Niederschlagswasser noch auf dem privaten Grundstück abfangen und geordnet verrohrt ableiten.
Auch bei, schon längere Zeit bestehenden, gepflasterten Zufahrten, sind die Rinnen bzw. Mulden nachträglich einzubauen. Es gelten die Bestimmungen des Wasserhaushaltgesetzes, in denen abfließendes Oberflächenwasser als Abwasser deklariert wird, welches so abzuleiten ist, dass keine Beeinträchtigungen der unterliegenden Grundstücke, wie öffentliche Straßen oder öffentliche Wege, entstehen dürfen. Die wenigen, hiervon betroffenen Grundstückseigentümer, werden im Ereignisfall nach und nach aufgefordert, innerhalb einer Frist die fehlende Entwässerung nachzurüsten. Vor allem, wer die Befestigung seiner Grundstückseinfahrt vorhat, muss die notwendige Entwässerung berücksichtigen.

Auch bezüglich der Bepflanzung der Uferbereiche am Elsbach weisen wir auf die notwendige Entfernung der Nadelgehölze hin, die noch bis Ende Februar gefällt werden dürfen. Vor allem sollen keine neuen Nadelgehölze in diesen Bereichen angepflanzt werden. Seitens der betreffenden Eigentümer wurde bereits viel getan, damit sollten die Ufer in absehbarer Zeit entsprechend bereinigt sein.

In diesem Jahr werden einige Bauvorhaben anvisiert.

So soll die ehemalige Stadtmühle (Altenburger Straße 45) abgebrochen werden, um auf der freiwerdenden Fläche Parkplätze zu schaffen.
Die Brücke zum Mühlenweg 2 (bei Frau Dr. Böttger) wird ab Frühjahr saniert. Die öffentliche Ausschreibung der Bauarbeiten läuft bereits.
Auch die öffentliche Ausschreibung zur Erschließung des zweiten Bauabschnittes in unserem Wohngebiet „Am Sonnenhang“ läuft bereits.
Die Lieferung und der Einbau des Stahlüberbaus an Küblers Brücke erfolgte am 20. Januar 2017. Damit sollte die erhoffte Fertigstellung im Mai in Sichtweite kommen. Trotzdem hat die Zufahrtsstraße durch die Baustellentransporte erheblich gelitten und wird auch noch bis zum Frühsommer instand gesetzt.

Nicht zuletzt wird ab diesem Jahr beginnend die energetische Sanierung der Elektroanlage und der gesamten Beleuchtung des Schulhauses der Evangelischen Oberschule erfolgen. Die Baumaßnahme soll innerhalb von zwei Jahren ausgeführt werden. Ein schwieriges Unterfangen, weil größtenteils nur in den Ferien gebaut werden kann. Der Schulbetrieb darf nicht gestört werden.

Aber auch im Straßenbau soll noch Einiges passieren, worüber wir in den nächsten Beiträgen näher informieren werden.

Ganz dringend soll jedoch bei entsprechendem Bauwetter der Straßenbau in der Schlaisdorfer Straße fertiggestellt werden.

Gerald Karte
Bauamtsleiter

Amtliches/Aus den Ämtern

Amtliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Lunzenau fasste in seiner Sitzung am 19. Dezember 2016 nachstehend aufgeführte Beschlüsse:

Beschluss-Nr. 99/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt:
Die eingegangenen Einwendungen Nr. 1. bis 7. zur Haushaltsatzung 2017 werden abgelehnt.
Die Beschlussfassung erfolgte mehrheitlich.

Beschluss-Nr. 100/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Haushaltsatzung für das Haushaltjahr 2017 und bestätigt den Haushaltplan für das Haushaltjahr 2017 mit den Anlagen sowie den Finanz- und Investitionsplan bis 2020.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 101/2016
Der Stadtrat beschließt:
Die Finanzierung der überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt 2016 im Produkt 36.52.01.00 wird wie folgt dargestellt:

	alt:	neu:	Veränderung:
Sachkonto 431800	1.030.052 €	1.055.052 €	25.000 €
Zuwendungen für lfd. Zwecke			
Deckung aus:			
Sachkonto 314100	418.934 €	425.274 €	6.340 €
Zuweisungen Land			

Die Finanzmittel in Höhe von 18.660 € werden aus liquiden Mitteln finanziert.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 102/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Beratungsleistungen für die Erarbeitung der Machbarkeitsstudie zur Verbesserung der Breitbandversorgung im gesamten Gebiet der Stadt Lunzenau an

TKI Tele-Kabel-Ingenieurgesellschaft mbH
Curiestraße 19
09117 Chemnitz

zu einem vorläufigen Gesamtbetrag von 50.775,57 € Brutto, wovon 27.148,07 € auf das Hauptangebot entfallen.
Der Bürgermeister wird ermächtigt, die Leistungen in Teilabschnitten zu beauftragen.
Die Beschlussfassung erfolgte mehrheitlich.

Beschluss-Nr. 103/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Bauleistungen Nr. B 26/2016 zur HW-Schadenbeseitigung ID-Nr. 5187 "Teilersatzneubau JC und Salzsilo u. Rückbau TH, JC, Kegelbahn u. Lagerhalle" Los 10 Fliesen- und Plattenarbeiten an die Firma

Fliesenlegerfachbetrieb Andreas Streine
Lunzenauer Straße 72
09306 Wiederau

mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 7.804,38 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Beschluss-Nr. 104/2016
Der Stadtrat der Stadt Lunzenau beschließt die Vergabe der Bauleistungen Nr. B 27/2016 zur HW-Schadenbeseitigung ID-Nr. 5187 "Teilersatzneubau JC und Salzsilo u. Rückbau TH, JC, Kegelbahn u. Lagerhalle" Los 11 Maler und Bodenbelag

Malerwerkstätten Mittweida GmbH
Chemnitzer Straße 28
09648 Mittweida

mit einem Auftragsvolumen in Höhe von 9.691,48 € entsprechend der Beschlussbegründung.
Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig.

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Lunzenau

Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer A und B für das Kalenderjahr 2017

Bezug nehmend auf § 27 Grundsteuergesetz (GrStG) vom 07.08.1973 einschließlich aller Änderungen, wird die Grundsteuer für das Jahr 2017 veranlagt und hiermit öffentlich festgesetzt.

Der Hebesatz beträgt:	für die Grundsteuer A	330 v.H.,
	für die Grundsteuer B	460 v.H.,
	für die Gewerbesteuer	400 v.H.

Die Grundsteuer wird mit dem im zuletzt zugegangenen Grundsteuerbescheid festgelegten

- Vierteljahresbetrag jeweils am
  15. Februar, 15. Mai, 15. August, 15. November 2017

- Halbjahresbetrag jeweils am
  15. Februar, 15. August 2017

- Jahresbetrag am
  01. Juli 2017fällig.

Für Steuerzahler der Stadt Lunzenau, die für das Jahr 2017 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird somit kein neuer Steuerbescheid ausgestellt.

Sollten sich im laufenden Kalenderjahr Veränderungen ergeben, Eigentümerwechsel, Hebesatzänderungen, Messbetragsänderungen u. a., werden neue Steuerbescheide erstellt.

Die öffentliche Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung hat für den Steuerpflichtigen die gleiche Rechtswirkung wie ein schriftlicher Bescheid.

Sie gilt mit dem 27.01.2017 als bekannt gemacht.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Lunzenau, Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau, einzulegen.

Der Widerspruch hat keine aufschiebende Wirkung, d.h. die Erhebung der festgesetzten Grundsteuer wird dadurch nicht aufgehalten.

Hofmann
Bürgermeister

Das Einwohnermeldeamt informiert

Am **Samstag, dem 11. Februar 2017** hat das Einwohnermeldeamt Lunzenau wieder **von 09.00 Uhr - 11.00 Uhr geöffnet**.
Damit wird Bürgern, welche während der allgemeinen Öffnungszeiten nicht vorsprechen können die Möglichkeit geboten, unter anderem rechtzeitig neue Personaldokumente zu beantragen und abzuholen.

Bitte beachten Sie, dass zur Sonnabend-Sprechstunde keine Bar- und EC-Kartenzahlung möglich sind. Die Gebühr wird an diesem Tag per Einzugsermächtigung durch Lastschrift erhoben.

Ihr Einwohnermeldeamt

Amtliches/Aus den Ämtern

zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Stadt Lunzenau, Bauamt	Lunzenau, 23.01.2017
Aktenzeichen: ba	Telefon: 037383/85222

Zutreffendes ankreuzen / oder ausfüllen!

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der [1]

[X] **Gemeindestraßen** (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)
[ ] **beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze**
[ ] **öffentlichen Feld- und Waldwege**
[ ] **Eigentümerwege**

Genaue Bezeichnung der Straße: Bergstraße + Bahnhofstraße
Stadt/Gemeinde: Stadt Lunzenau
Landkreis: Mittelsachsen

I. Anlaß

[ ] Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG)
(Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG)

[X] **Widmung** (§ 6 SächsStrG) Verfügung vom 09.12.2016 [ ] **Umstufung** (§ 7 SächsStrG) [ ] **Einziehung** (§ 8 SächsStrG)

II. Inhalt der Eintragung:
~~Flur~~stück-Nr. 221/4, 234/7, 234/5, 234/9, 114, 221 b, 52/b, Gemarkung Rochsburg
Länge: 1,250 km
Baulastträger: Stadt Lunzenau

Anfangspunkt: K8258
Endpunkt: K8258

Widmung: Gemeindestraße

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung
IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:
(Gemeinde) [2]
a)
b)

Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die obenbezeichnete Straßenklasse liegt
in der Zeit vom 30.01.2017 bis einschließlich 28.02.2017
in der Stadtverwaltung Lunzenau, Bauamt (Zimmer 401), Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau
zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.
Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der
Stadtverwaltung Lunzenau, Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau
einzulegen.

R. K.
(Unterschrift)

[1] Straßenklasse ankreuzen.
[2] Entfällt, wenn die Gemeinde das Bestandsverzeichnis selbst führt.

zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Stadt Lunzenau, Bauamt	Lunzenau, 23.01.2017
Aktenzeichen: ba	Telefon: 037383/85222

Zutreffendes ankreuzen / oder ausfüllen!

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der [1]

[X] **Gemeindestraßen** (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)
[ ] **beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze**
[ ] **öffentlichen Feld- und Waldwege**
[ ] **Eigentümerwege**

Genaue Bezeichnung der Straße: Bergstraße 36, 37
Stadt/Gemeinde: Stadt Lunzenau
Landkreis: Mittelsachsen

I. Anlaß

[ ] Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG)
(Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG)

[X] **Widmung** (§ 6 SächsStrG) Verfügung vom 09.12.2016 [ ] **Umstufung** (§ 7 SächsStrG) [ ] **Einziehung** (§ 8 SächsStrG)

II. Inhalt der Eintragung:
~~Flur~~stück-Nr. 318, 124, 317/2, 319, 325, 125/3, Gemarkung Rochsburg
Länge: 0,400 km
Baulastträger: Stadt Lunzenau

Anfangspunkt: K 8258
Endpunkt: Grundstück Bergstraße Nr. 12

Widmung: Gemeindestraße
Widmungsbeschränkung: Sackgasse

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung
IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:
(Gemeinde) [2]
a)
b)

Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die obenbezeichnete Straßenklasse liegt
in der Zeit vom 30.01.2017 bis einschließlich 28.02.2017
in der Stadtverwaltung Lunzenau, Bauamt (Zimmer 401), Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau
zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.
Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der
Stadtverwaltung Lunzenau, Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau
einzulegen.

R. K.
(Unterschrift)

[1] Straßenklasse ankreuzen.
[2] Entfällt, wenn die Gemeinde das Bestandsverzeichnis selbst führt.

zuständige Behörde:	Ort, Tag:
Stadt Lunzenau, Bauamt	Lunzenau, 23.01.2017
Aktenzeichen: ba	Telefon: 037383/85222

Zutreffendes ankreuzen / oder ausfüllen!

Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der [1]

[X] **Gemeindestraßen** (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)
[ ] **beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze**
[ ] **öffentlichen Feld- und Waldwege**
[ ] **Eigentümerwege**

Genaue Bezeichnung der Straße: Mühlenweg
Stadt/Gemeinde: Stadt Lunzenau
Landkreis: Mittelsachsen

I. Anlaß

[ ] Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG)
(Rechtsgrundlage für die Eintragung der Straße bzw. des Weges ist § 53 SächsStrG)

[X] **Widmung** (§ 6 SächsStrG) Verfügung vom 09.12.2016 [ ] **Umstufung** (§ 7 SächsStrG) [ ] **Einziehung** (§ 8 SächsStrG)

II. Inhalt der Eintragung:
~~Flur~~stück-Nr. 338, 739, 339, 332/b, 340, 341, 548/3, 735, 523/1, 527/1, 528/1, 342, 347/1, 735, 346/3, 323, 329/2, 334 739, 336, 317/1, 317/2, 317/3, Gemarkung Lunzenau
Länge: 0,965 km
Baulastträger: Stadt Lunzenau

Anfangspunkt: S 247
Endpunkt: Parkplatz Bad
Anfang Grdstk. Bad
S 247 (Brücke Böttger)
Widmung: Gemeindestraße

III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung
IV. Nach Eintragung Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:
(Gemeinde) [2]
a)
b)

Hinweis: Das Bestandsverzeichnis für die obenbezeichnete Straßenklasse liegt
in der Zeit vom 30.01.2017 bis einschließlich 28.02.2017
in der Stadtverwaltung Lunzenau, Bauamt (Zimmer 401), Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau
zu den bekannten Öffnungszeiten zur Einsicht aus.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden.
Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der
Stadtverwaltung Lunzenau, Karl-Marx-Straße 1, 09328 Lunzenau
einzulegen.

R. K.
(Unterschrift)

[1] Straßenklasse ankreuzen.
[2] Entfällt, wenn die Gemeinde das Bestandsverzeichnis selbst führt.

Zweckverband „Chemnitztalradweg“
Burgstädter Straße 52
09236 Claußnitz

Einladung

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

am Mittwoch, dem 22.02.2017, 18.00 Uhr, findet im Jugend- und Gemeindezentrum Claußnitz, Am Anger 10, 09236 Claußnitz, die 21. öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes „Chemnitztalradweg“ statt.

Dazu lade ich Sie ganz herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Beratung und Beschlussfassung der Tagesordnung
3. Bestätigung der Niederschrift der 20. Verbandsversammlung
4. Informationen des Verbandsvorsitzenden
5. Vergabe der Bauleistung „Chemnitztalradweg Markersdorf - Wechselburg, 1. BA Markersdorf - Diethensdorf, Bw 3 und Bw 4 - Brücken über die Chemnitz;
6. Feststellung des Jahresabschlusses 2013
7. Vorbereitung Einweihung Chemnitztalradweg
8. Verschiedenes, Anfragen

Im Anschluss findet ein nichtöffentlicher Teil der Sitzung statt.

Hermsdorf
Verbandsvorsitzender

Amtliches/Aus den Ämtern und von anderen Behörden

Polizeiliche Informationen

26.12.2016
Lunzenau - Gestürzt
Am Sonntag, gegen 20.15 Uhr, befuhr ein 25-Jähriger mit einem Kleinkraftrad Simson die Alte Straße aus Richtung Cossen in Richtung Wechselburg. Beim Durchfahren einer Linkskurve stürzte er und rutschte in der Folge gegen die rechte Leitschutzplanke. Hierbei erlitt der Fahrzeugführer schwere Verletzungen. Es entstand geringer Sachschaden. Der Kleinkraftradfahrer war nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis und das Kleinkraftrad war nicht versichert.
Lunzenau und Mühlau - Zigarettenautomaten aufgesprengt - Zeugen gesucht

Am frühen Sonntagmorgen, gegen 3.20 Uhr, sprengten unbekannte Täter auf dem Markt einen Zigarettenautomaten offensichtlich unter Verwendung von pyrotechnischen Erzeugnissen auf. Ein zweiter Zigarettenautomat wurde gegen 4 Uhr auf der Rosa-Luxemburg-Straße in Mühlau, ebenfalls unter Verwendung von Pyrotechnik, gesprengt. Schadensangaben liegen zurzeit nicht vor. Am ersten Tatort bemerkte ein Zeuge zwei Personen und am zweiten Tatort stellte eine Zeugin einen wegfahrenden Pkw fest. Zeugenhinweise nimmt die Kriminalpolizei unter Telefon 0371-387-3445 entgegen

05.01.2017
Lunzenau/OT Berthelsdorf - Wer fuhr gegen Metallzaun?/Zeugen gesucht
(51) Am 2. Januar 2016 war gegen 12 Uhr ein bisher unbekanntes Fahrzeug auf der Alten Dorfstraße in Richtung Lunzenau unterwegs. In Höhe des Hausgrundstücks 6 kam dieses Fahrzeug nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen einen Metallzaun, an dem Sachschaden in Höhe von ca. 1 000 Euro entstand. Wer kann Angaben zum Unfallhergang beziehungsweise zum unbekannten Unfallverursacher machen? Unter Telefon 03737 789-0 werden Hinweise im Polizeirevier Rochlitz entgegengenommen. (Kg)

10.01.2017
Lunzenau/OT Berthelsdorf - Wer streifte Spiegel?/Zeugen gesucht
(116) Am 10. Januar 2017 befuhr gegen 17.45 Uhr der 20-jährige Fahrer eines Seat Ibiza die Dorfstraße aus Richtung Lunzenau in Richtung Berthelsdorf. Etwa 30 Meter vor dem Ortseingang Berthelsdorf streifte ein entgegenkommender, bisher unbekannter Pkw den Seat am Außenspiegel, sodass Sachschaden an diesem in Höhe von ca. 100 Euro entstand. Danach setzte der unbekannte Pkw seine Fahrt fort. Wer kann Angaben zum Unfallhergang bzw. zum unbekannten Pkw und dessen Fahrzeugführer machen? Unter Telefon 03737 789-0 werden Hinweise im Polizeirevier Rochlitz entgegengenommen. (Kg)

Impressum:

Herausgeber: verantwortlich für den Inhalt Stadt Lunzenau, Bürgermeister Ronny Hofmann
Gesamtherstellung, Anzeigeneinkauf und Vertrieb: Riedel Verlag & Druck KG, Gottfried-Schenker-Straße 1 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Telefon: 037208/876100, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Verantwortlicher: Reinhard Riedel
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016.
Erscheinungsweise: Das Amtsblatt erscheint monatlich, kostenlos in allen freigängigen Haushalten in Lunzenau mit eingemeindeten Ortsteilen.
Verteilung: Die Stadt Lunzenau mit allen Ortsteilen verfügt laut Quelle Deutsche Post über 2507 Haushalte. Für die Verteilung der bewerbbaren Haushalte benötigt das beauftrage Verteilunternehmen Freie Presse/Blick 2136 Exemplare. Die nicht zur Verteilung kommenden Exemplare liegen zur kostenfreien Mitnahme an den bekannten Auslagestellen bzw im Rathaus aus. Es wird demnach für jeden Haushalt ein Amtsblatt zur Verfügung gestellt.
Sollten Sie die Lunzenauer Nachrichten nicht erhalten haben, so können Sie dies gern unter folgender Telefonnummer melden: (0371) 656 22100.

LEADER-Förderung im Land des Roten Porphyr 1. Aufruf 2017 ist gestartet

Am 23. Januar sind neue Aufrufe für die Förderung im ländlichen Raum gestartet. Aktuell werden die Maßnahmen A1, A2, B3, C1, C2, C3 und E1 aus dem Aktionsplan der LEADER-Entwicklungsstrategie im Land des Roten Porphyr aufgerufen.

Bis zum Stichtag 23. Februar 2017 nimmt das Regionalmanagement Anträge für das Auswahlverfahren der Region an. Nur vollständige Unterlagen können dabei berücksichtigt werden. Alle aktuellen Informationen zu den Aufrufen und die notwendigen Anträge sind unter www.porphyrland.de zu finden.

Telefonische Beratung erhalten Interessenten rund um die LEADER-Förderung im Land des Roten Porphyr immer dienstags von 9 bis 17 Uhr unter Telefon +49 (0)3737 1439175.

Das Regionalmanagement bietet nach Absprache Beratungstermine vor Ort an. Melden Sie sich dazu am besten mit einer kurzen Projektbeschreibung per E-Mail.

Kontakt:
Regionalmanagement „Land des Roten Porphyr“
Heimat- und Verkehrsverein "Rochlitzer Muldental" e.V.
Markt 1, 09306 Rochlitz
Telefon +49 (0)3737 783222
Email info@porphyrland.de

Eine neue Informationsbroschüre der Stadt Lunzenau wurde jetzt herausgegeben.

In Zusammenarbeit mit der Lunzenauer Grafikerin Isabel Theumer ist ein interessantes Heft mit viel Wissenswerten rund um die Stadt und ihre Ortsteile entstanden.

Wir bedanken uns auf diesem Wege ganz herzlich bei allen Mitwirkenden, die zum Entstehen der neuen Publikation beigetragen haben.
Sie erhalten die Stadtbroschüre im Rathaus der Stadt Lunzenau.

Nachruf

Mit Betroffenheit haben wir die Nachricht vom Tod von

Herrn Otto Lorenz

erhalten.

Herr Lorenz war jahrzehntelang, bis ins hohe Alter, als unser Ortschronist tätig. Ihm lag die Erforschung der Historie sehr am Herzen und ihm haben wir zu verdanken, dass die ältere und jüngere Geschichte unserer Stadt der Nachwelt erhalten bleibt. In zahlreichen Beiträgen stellte er sein Wissen unseren interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung.
Sein Andenken werden wir in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Hofmann
Bürgermeister *Lunzenau, Januar 2017*

Amtliches/Aus den Ämtern

Einladung zur Verkehrsteilnehmerschulung der Gebietsverkehrswacht Mittweida e.V.

Wann? 15.02.2017, 19.00 Uhr
Wo? Lunzenau, Rochlitzer Straße, Gaststätte "Sportlerheim"

Vortrag über den Stadtbrand von 1781

Am 10.01.2017 lud Peter Böttger zu einem 90-minütigen Vortrag zum Leben vor und nach dem Stadtbrand 1781 ein.
Nach monatelanger Recherche trug er Details zum Leben in Lunzenau im 18. Jahrhundert zusammen und nahm nun die Besucher auf eine Zeitreise in die vergangene Zeit mit. Wie lebte man damals in Lunzenau, welche Einflüsse von außerhalb drangen in das Städtchen und welche Aufgaben mussten die Menschen damals bewältigen?

Die Zuhörer konnten in diesem kurzweiligen Vortrag auch Details zur Entstehung des großen Stadtbrandes am 8. April 1781 erfahren und wie die Lunzenauer damals neu angefangen haben, woher die Mittel kamen und welche Bürokratie es damals schon zu bewältigen gab.

Allerlei historische Dokumente in Bildern belegten die Recherche von Böttger.

Peter Böttger wohnhaft in Dresden, ein Mann, der niemals aufhört sich für die Geschichte seines Heimatortes zu interessieren.
K.S.

Standesamtliche Nachrichten

Geburten

23.11.2016	Leela Sophie Steiner
10.12.2016	Mariella Alexandra Saupe
02.12.2016	Lilu Kiara Meyer
19.12.2016	Lea Florentina Hofmeister
18.01.2017	Emma Baier

Trauungen

21.01.2017 Matthias und Sandra Manske

Die Stadt Lunzenau gratuliert nachstehend genannten Jubilaren

Geburtstage im Monat Februar 2017

zum 75. Geburtstag

06.02.	Herr Peter Mehner	Lunzenau
13.02.	Herr Norbert Demuth	Lunzenau

zum 80. Geburtstag

18.02.	Herr Wilfried Uhlig	Lunzenau
19.02.	Herr Manfred Keller	Lunzenau
26.02.	Frau Christel Zuber	Lunzenau

zum 85. Geburtstag

16.02.	Herr Werner Pohlers	OT Elsdorf

zum 90. Geburtstag

01.02.	Frau Margot Seifert	OT Rochsburg
23.02.	Herr Heinz Reim	Lunzenau

zum 95. Geburtstag

02.02.	Frau Leni Ledig	Lunzenau

Aus dem DRK-HORT ELSDORF

Der Wolf und die 7 Geißlein

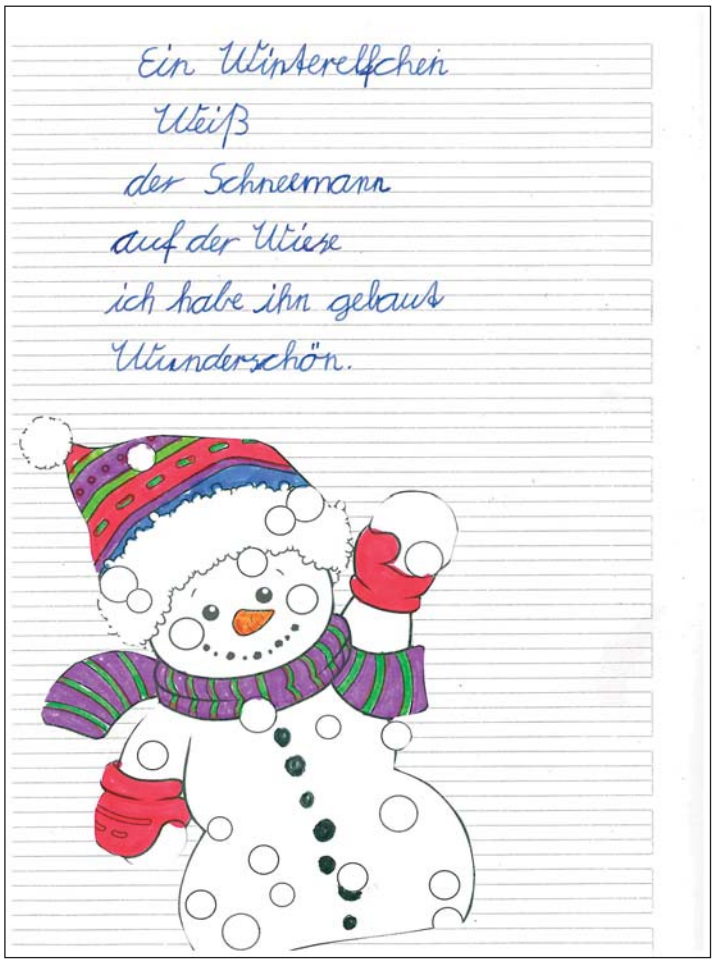
Wer kennt nicht das Märchen der Gebrüder Grimm vom Wolf und den 7 Geißlein. Unsere Elsdorfer Hortkinder kennen es auf jeden Fall.
Und jetzt erst recht, denn mit 2 Auftritten , einem auf dem Elsdorfer und einem auf dem Lunzenauer Weihnachtsmarkt sind sie sehr textsicher geworden.

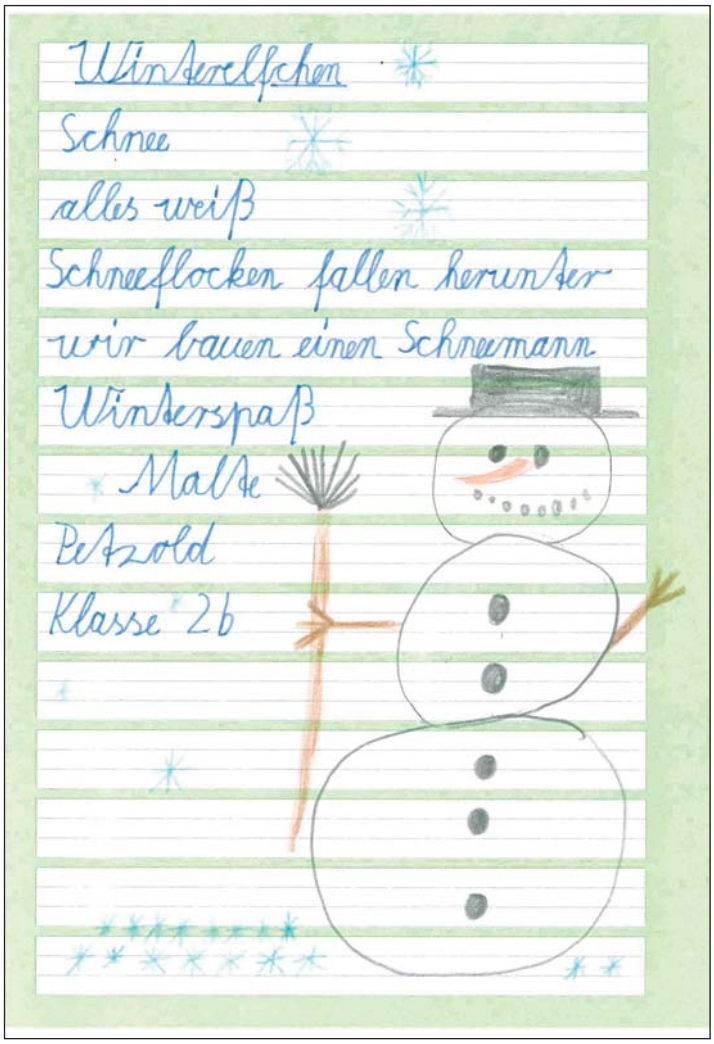
Bis dahin gab es allerdings viel Arbeit, Rollen auswählen, Kulissen basteln, Kostüme besorgen, Text lernen, Musik aussuchen und ganz viele Proben. Wir fanden, unsere Kinder haben das alles aber ganz toll gemacht, trotz mancher Aufregung, Lampenfieber vor dem Auftritt und der Sorge ums Wetter . Wenn es jetzt noch den Zuschauern gefallen hat, hat sich unsere Mühe und viele Arbeit gelohnt.

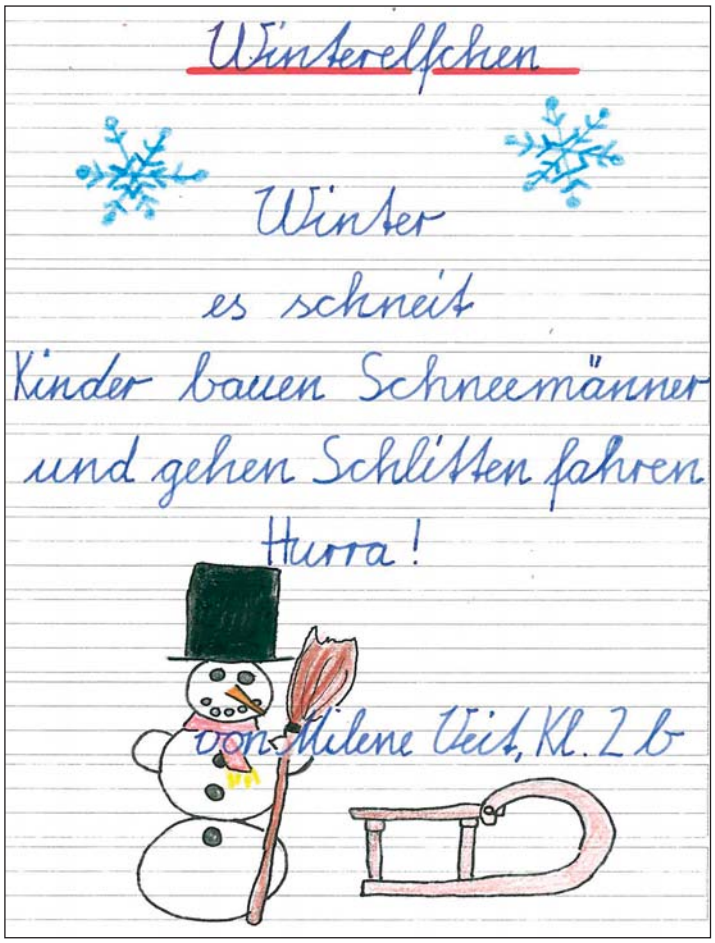
Ein großes Dankeschön auf diesem Wege nochmals an alle Mitwirkenden, Helfer , Bastler und Eltern für die Unterstützung!

Der Hort Elsdorf

Grundschule „An den Linden“


Ein Winterelfchen
Weiß
der Schneemann
auf der Wiese
ich habe ihn gebaut
Wunderschön.


Winterelfchen
Schnee
alles weiß
Schneeflocken fallen herunter
wir bauen einen Schneemann
Winterspaß
Malte
Petzold
Klasse 2b


Winterelfchen
Winter
es schneit
Kinder bauen Schneemänner
und gehen Schlitten fahren
Hurra!
Dorothilene Veit, Kl. 2b

Evangelische Oberschule Lunzenau

Blühendes Arnsdorf/Amerika“

Am 13. Dezember 2016 wurden 15 Ersatzbäume durch den Neigungskurs „Soziales Handeln“ in Rochsburg, Bergstraße 33 am Höhenweg zur Biebermühle gepflanzt. Eigentümer des Weges ist die Stadt Lunzenau. Die Finanzierung erfolgte im Rahmen des Projektes „Blühendes Arnsdorf/Amerika“ durch den Feuerwehrverein Arnsdorf/Amerika e. V.

2 Schülerinnen und 11 Schüler waren eifrig bei der Sache. Sie gruben Pflanzlöcher, schlugen Pfosten ein, setzen die Bäume, banden diese fest und brachten Schutz für die Rehe an. Da sie auch fachmännische Hilfe durch Herrn Rene Lautrich und Herrn Gerhard Harzendorf erfuhren, konnte nichts schief gehen.

Evangelische Oberschule Lunzenau

Der Aufenthalt an der frischen Luft tat uns allen gut. Schön war es, dann in der Garage der Familie Vasold zu sitzen und einen schmackhaften Imbiss zu sich zu nehmen.

Herzlichen Dank noch einmal für die schöne Begegnung und die Gastfreundschaft.

Besuch im Seniorenheim Rochsburg

Unsere Klasse 6a ist mit der Deutschlehrerin Frau Tomoscheit am 17.01.2017 nach Rochsburg in das Seniorenheim Schlossblick gelaufen. Dort wollten wir ein paar Senioren interviewen, um darüber später eine Biographie zu schreiben. Es hat uns und den Einwohnern sehr viel Spaß gemacht. Sie haben sich alle sehr gefreut, dass die Klasse da war.

Wir wurden sehr nett begrüßt, am Liebsten wollen wir nochmal dorthin gehen. Die Schülerinnen und Schüler unserer Klasse haben sehr viel auch über das Altenheim erfahren, z.B. dass die Leute ihre Haustiere, wie Wellensittiche, Katzen oder kleine Hunde mitbringen dürfen. Durch die geführten Interviews bekamen wir einen Einblick in des Leben der Menschen früher und heute.

Hanna Vollhardt

Schüler trotzen Schnee und Sturm

Am 3. Januar 2017 startete die 7b der Ev. Oberschule Lunzenau zum Skilager nach Oberwiesenthal und damit in eine äußerst weiße Woche. Das Skilager gehört zur festen Planung an der EOL in der Klasse 7 und erlebte so nun schon seine sechste Auflage.

Frau Holle meinte es dieses Jahr besonders gut und an allen drei Tagen, bis einschließlich Donnerstag den 5. Januar, ließ der Himmel Flocken über Flocken auf die Erde nieder.
Bei enormen Windstärken war das Fahren auf der damit nur schwer zu sehenden Piste eine Herausforderung. Das tat dem Skivergnügen aber keinen Abbruch.

Die Skischüler lernten allesamt die Grundzüge des „Wedelns“ und waren nach der 4. Doppelstunde Skikurs soweit, dass sie auf den großen Skihang entlassen werden konnten. Respekteinflößend war der dann allemal, hinderte aber keinen daran sich auf den Brettern mittels Schlepplift hinauf zu bewegen und die Piste abzufahren. Hier hatten die Skilehrer der vereinigten Skischule Oberwiesenthal ganze Arbeit geleistet. Anstrengend war es sicherlich für fast alle, sich dem Wind und Schnee entgegenzustemmen, jedoch der Spaß am Fahren überwog. Glücklich es geschafft zu haben traten alle am Dreikönigstag die Heimreise nach Lunzenau an.

Information der Bürgerpolizistin

Vermeintliche Gratisangebote im Internet können teuer werden

Vorsicht vor Internetdiensten, die sich als Gratisangebote tarnen und dann als kostenpflichtig entpuppen.
Die Angebote reichen von vermeintlich kostenfreien Bildern über SMS-Dienste bis hin zu Downloads von Gedichten und Witzen. Deshalb sollten diese vor dem Herunterladen oder einer geforderten Registrierung genauestens geprüft werden. Wichtig dabei ist das Lesen der sogenannten AGB (Allgemeine Geschäftsbedingungen).
In Deutschland müssen Anbieter von Internetseiten mögliche Bezahldienste mit einem deutlichen Button kennzeichnen. Bei einem Abonnement müssen der Preis und die Mindestlaufzeit genannt werden. Bei ausländischen Servern kann die Rechtslage anders sein.
Wer trotzdem auf solch ein Angebot reingefallen ist, kann gegen eine unberechtigte Forderung Widerspruch einlegen.
Musterschreiben dazu sind im Internet auf den Seiten der Verbraucherzentralen veröffentlicht.
Bei Erhalt von Mahnungen und Drohungen durch Inkassobüros, sollte man sich nicht aus der Ruhe bringen lassen und wenn erforderlich einen Rechtsbeistand suchen. Zahlen Sie nicht voreilig, ziehen Sie Verwandte oder Bekannte zu Rate und prüfen die Forderungen genau!

Mehr dazu findet sich auch unter www.polizei-beratung.de unter dem Thema "Abofallen".

Ihre Bürgerpolizistin
Katrin Standke-Ulbricht

Anzeige(n)

Kirchgemeinde

Unsere Gottesdienste im Januar

Datum	Hohenkirchen	Lunzenau	Rochsburg
05.02.17 Letzter nach Epip. Gesamtk. Aufgaben	10.00 Uhr mit Abendmahl		14.00 Uhr
12.02.17 Septuagesimae	14.00 Uhr	10.00 Uhr mit Abendmahl	
19.02.17 Sexagesimae Erhaltung kirchlicher Gebäude		14.00 Uhr	
26.02.17 Estomihi Seelsorgedienste	10.00 Uhr		14.00 Uhr mit Abend- mahl

Unsere Veranstaltungen

Frauendienste im Februar
Arnsdorf: Dienstag, den 07.02.2017 um 19.00 Uhr
Elsdorf: Mittwoch, den 01.02.2017 um 15.00 Uhr
Lunzenau: Donnerstag, den 02.02.2017um 14.30 Uhr
Hohenkirchen: Montag, den 27.02.2017 um 19.00 Uhr
Bibelstunde -
Hohenkirchen: Mittwoch, den 08.02.2017 um 14.00 Uhr
Männerkreis: Montag, den 16.02.2017 um 19.00 Uhr
Kirchenvorstand: Montag, den 20.02.2017 um 19.30 Uhr
Kreativkreis: Dienstags, den 28.02.2017 um 18.30 Uhr
Eltern-Kindkreis: Donnerstag, den 09.02. und 23.02.2017 16.00 Uhr
Krabbelstunde: Donnerstag, den 02.02. und 16.02.2016 jeweils 9.30 Uhr
Lichtblicke: Montag, den 06.02.2016 um 19.00 Uhr

Danke sagt die Aktion "Weihnachtsfreude bringen" - Kleidersammlung für Rumänien

Auf diesen Weg möchten wir uns bei Ihnen für die große Unterstützung, durch Geld und Sachspenden sowie für die fertig gepackten Familienpäckchen herzlich bedanken.

Durch die vielen Geldspenden konnten von uns noch viele Familienpäckchen mit nützlichen Sachen bestückt werden.

Vom Weihnachtsmarkt im Prellbock wurde unsere Aktion mit 379,50 € unterstützt. Danke!

Auch an die vielen fleißigen Strickliesschen, die uns mit Mützen, Schals, Socken usw. beliefert haben, möchten wir uns bedanken. Wir konnten 153 Weihnachtspäckchen auf die Reise schicken,
insgesamt wurde ein Betrag in der Höhe von 1.095,42 € gespendet.

Danke für die große Anteilnahme an der Aktion - Kleidersammlung für Rumänien.

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes und ein gesundes Neues Jahr und bleiben Sie gut behütet.

Ihre Mitarbeiter der Kirchgemeinde Lunzenau

Zu unseren Eltern-Kindkreis wird herzlich eingeladen.

Wir treffen uns jeweils Donnerstag
im Gemeindesaal Lunzenau Alfred -Köhler -Str.

Termine:

Wochentag	*Datum*	*Uhrzeit*
Donnerstag	09.02.17	16.00 Uhr
Donnerstag	23.02.17	16.00 Uhr
Donnerstag	09.03.17	16.00 Uhr
Donnerstag	23.03.17	16.00 Uhr
Donnerstag	13.04.17	16.00 Uhr
Donnerstag	27.04.17	16.00 Uhr

Krabbelstunde am Vormittag

Ich möchte alle Kinder zwischen 0 - ca. 3 Jahre mit ihren Eltern oder Großeltern herzlich einladen zu den nächsten Treffen:

am Donnerstag, dem 02.02.2017
dem 16.02. und 02.03.2017
dem 16.03. und 30.03.2017
dem 06.04.2017

im: Gemeinderaum Lunzenau, Alfred-Köhler-Str. 4
um: 9.30 Uhr bis ca. 11 Uhr

Da ist Gelegenheit zum Kennenlernen, Plaudern und für die Kinder Zeit zum Spielen.

Wer Interesse hat, kann gern telefonisch bei mir nachfragen.
Ich freue mich auf euch.

Birgit Barsch Tel. 037383/60222

Anzeige(n)

Veranstaltungen

Veranstaltungen der Stadt Lunzenau

Januar

28.01.2017 18.00 Uhr	**Neujahrsempfang des Groß-Mützenauer Bürgermeisters für konsularische Vertretungen und Mitglieder der Statt-Verwaltung** Eisenbahnmuseum & Gaststätte "Zum Prellbock"
28.01.2017 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr	**Tag der offenen Tür** Evangelische Oberschule

Februar

10.02.2017 19.00 Uhr	**"Unterwegs in Nubien - im Reich der schwarzen Pharaonen"** Reisebericht von Jens Hering/ Limbach-O. Eisenbahnmuseum und Gaststätte "Zum Prellbock" Eintritt: 5,00 €
14.02.2017 14.00 Uhr	**Was macht der Ritter Günther im Winter** Schloss Rochsburg Kinderführung
16.02.2017 14.00 Uhr	**Was macht der Ritter Günther im Winter** Schloss Rochsburg Kinderführung
18.02.2017 19.00 Uhr	**"AUSGESCHERT"** Ausstellungseröffnung mit Ulf Annel Eisenbahnmuseum und Gaststätte "Zum Prellbock"
18.02. bis 03.04.2017	**"AUSGESCHERT"** Humoristische & satirische Collagen von Ulf Annel/Erfurt Eisenbahnmuseum und Gaststätte "Zum Prellbock"
19.02.2017 14.00 Uhr	**Der Rochsburg aufs Dach geschaut** Schloss Rochsburg Eine Turmführung
21.02.2017 14.00 Uhr	**Was macht der Ritter Günther im Winter** Schloss Rochsburg Kinderführung
23.02.2017 14.00 Uhr	**Was macht der Ritter Günther im Winter** Schloss Rochsburg Kinderführung

Der Töpferkurs informiert:

Für die Eltern und Kinder, welche zum Weihnachtsmarkt töpferten besteht die Möglichkeit, ihre kleinen Kunstwerke anzumalen.

Wann: 07. Februar und 14. Februar ab 16.00 Uhr

Wo: In den Räumen der Töpferfrauen in der Evangelischen Oberschule

Winterferien auf Schloss Rochsburg

Auf Schloss Rochsburg gibt es in den Winterferien wieder ein besonderes Erlebnis für Kinder - eine abenteuerliche Führung namens „Was macht der Ritter Günther im Winter“. Los geht's am Dienstag, dem 14. Februar 2017 um 14.00 Uhr. Haushofmeister Michael nimmt die kleinen Besucher mit auf eine spannende Reise in die Vergangenheit und erzählt vom harten Alltag des Ritters Günther von Rochsburg. Die Kinder werden überrascht sein, denn das Leben auf einer Burg gerade zur Winterzeit war alles andere als gemütlich und spaßig. Es gab weder Handy noch Konsole, keinen Fernseher oder Computer. Die Burgbewohner hatten mit andauernder Kälte, Dunkelheit und fadem Essen zu kämpfen. Herrschten Eis und Schnee, dann war es höchste Zeit für den Ritter, das Schwert vorübergehend an den Nagel zu hängen und sich stattdessen um die Familie zu kümmern. Bei dem Rundgang durch das Schloss können die kleinen Burgfräulein und Ritter einmal hautnah nachempfinden wie kalt und ungemütlich es damals war. Zum Glück endet die kleine Zeitreise im Hier und Jetzt, sodass sich die Kleinen gegen Ende der Führung in heute beheizten Räumen der Rochsburg aufwärmen können. Warme Kleidung ist dennoch unbedingt zu empfehlen.

Wer am 14. Februar leider nicht dabei sein kann, der muss nicht traurig sein. Auch am 16. Februar, 21. Februar und 23. Februar findet um jeweils 14.00 Uhr diese Führung statt.

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist eine Anmeldung erforderlich (Tel.: 037383 803810/E-Mail: museum-rochsburg@kultur-mittelsachsen.de). Der Preis beträgt 4,00 € pro Kind und 6,00 € pro Erwachsenen.

Ihre Fahrbibliothek kommt
am 15. Februar 2017
Göritzhain von 13.15 bis 14.15 Uhr

Heimat- und Verkehrsverein „Rochlitzer Muldental“ e.V.
Markt 1 | 09306 Rochlitz | Tel.: 03737/78 32 22 | Fax: 03737/78 32 24
http://www.rochlitzer-muldental.de | mail: info@rochlitzer-muldental.de
Auf ins Tal der Burgen

9. Aktiv-Küche Burgstädt - Gesund leben nach Bilzscher Art
Lecker - gesund - Bilz!

Saisonale Suppen und Köstlichkeiten

Montag, 30.01. 2017, 18.30 Uhr, Schwanenapotheke Burgstädt

Wie Sie aus natürlichen und vor allem regionalen Zutaten leckere Suppen zubereiten können, das zeigt Ihnen Katja Schönherr vom Chemnitzer Cateringunternehmen „bioFee“ bei der 9. Aktiv-Küche Burgstädt.

Die Teilnahmegebühr beträgt 8 Euro pro Person.

Es ist eine Anmeldung unter Telefon (03724) 14749 in der Schwanenapotheke erforderlich.

Anzeige(n)

Veranstaltungen

Einladung zum 30. Bilz-Stammtisch
Thema: Gefahr durch Zecken

Mittwoch, 15. Februar 2017, 18 Uhr
Ort: Hotel Zur Lochmühle, Zur Lochmühle 64, 09322 Penig OT Tauscha

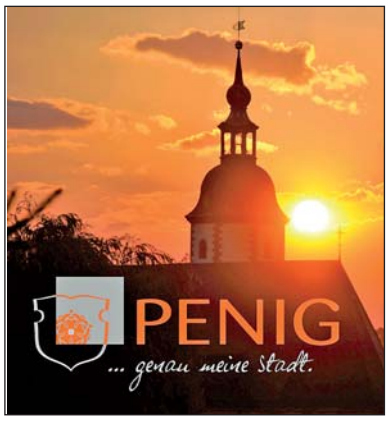
Der 30. Bilz-Stammtisch beschäftigt sich mit dem Thema Zecken. Welche Gefahr geht von ihnen aus? Wie kann ich mich schützen? Welche Therapiemöglichkeiten bestehen bei erfolgter Infektion mit Borrelien oder FSME? Heilpraktikerin Ines Kunze aus Chemnitz kennt die Antworten auf die Fragen und gibt allen Interessenten Tipps für den Alltag mit.

Und auch an diesem Abend soll natürlich wieder gemeinsam gefachsimpelt werden, wie die Bilz-Region weiter mit Leben erfüllt werden kann.

Kontakt:
Projektmanagement für die Bilz Gesundheits- und Aktivregion
Karin Lemoine
E-Mail: bilz-region@stadt-burgstaedt.de

Neues Heimatbuch der Stadt Penig

-zeigt, wie sich Penig verändert hat-



Der neue Text- und Bildband von Klaus Oehmig und Matthias Lippmann mit dem Titel "Penig im Wandel der Zeit" gibt einen guten Überblick über die Entwicklung der Stadt und ihrer Ortsteile.

Der Bau der Autobahn wird beispielsweise genauso thematisiert wie die Bedeutung der Industrie für die Stadt oder die Hochwasser der Jahre 1954, 2002 und 2013 sowie der anschließende Bau der Flutschutzwände.

Heimatgeschichte lebt von Erinnerungen, Bildern und eigenen Wahrnehmungen. Möge dieses gelungene Buch dazu beitragen, dass diese darin festgehaltenen Erinnerungen dazu dienen, erlebte Geschichte in die Zukunft fortzuschreiben.

Das Buch "Penig im Wandel der Zeit" ist auch in Bürgerbüro der Stadtverwaltung Lunzenau für 9,99 Euro erhältlich.

Veranstaltungen im Februar der Stadt Penig

03.02., 20.00 Uhr Kabarett Nörgelsäcke
Veranstalter: Landverein - Zum grünen Hof - Markersdorf e.V.
Veranstaltungsort: Dorfgemeinschaftshaus Markersdorf

03.02. - 05.02. Abteilungspräsentation der Abteilung Fußball
Veranstalter: TSV Penig e.V., Abteilung Fußball
Veranstaltungsort: Sporthalle der Friedrich-Eduard-Bilz-Oberschule Penig

04.02., 15.00 Uhr Kinderfasching
Veranstalter: Förderverein Chursdorf e.V.
Veranstaltungsort: Werner-Kästner-Halle Chursdorf

07.02., 14.00 Uhr Seniorengeburtstagsfeier
Veranstalter: Seniorenclub Penig e.V.
Veranstaltungsort: Gaststätte „Bayrische Krone"

16.02., 19.30 Uhr Informationsabend rund um den Friedhof
Veranstaltungsort: Begegnungsstätte „mittendrin"

18.02., 19.30 Uhr Ü 30 Fasching
Veranstalter: Faschingsclub Penig e.V.
Veranstaltungsort: Kultur- und Schützenhaus Penig

19.02., 14.30 Uhr Seniorenfasching
Veranstalter: Faschingsclub Penig e.V.
Veranstaltungsort: Kultur- und Schützenhaus Penig

19.02., 11.00 - 16.00 Uhr
Winterfest
Veranstalter: Förderverein Muldentalbahn e.V.
Veranstaltungsort: Haltepunkt Amerika

21.02., 13.30 - 15.30 Uhr
Spielenachmittag
Veranstaltungsort: Begegnungsstätte „mittendrin"

23.02., 10.00 - 11.00 Uhr
FERIENLESUNG - Mit Anne, Philipp und dem magischen Baumhaus im Bann des Eiszauberers
Veranstaltungsort: Stadtbibliothek Penig

23.02., 14.00 Uhr
Wolfgang Schwidlinsky zeigt seinen Film „Von San Francisco durch den Südwesten der USA".
Veranstaltungsort: Begegnungsstätte „mittendrin"

23.02., 19.11 Uhr Weiberfasching
Veranstalter: Faschingsclub Penig e.V.
Veranstaltungsort: Kultur- und Schützenhaus Penig

25.02., 16.00 Uhr Kinderfasching
Veranstalter: Dorfklub Tauscha e.V.
Veranstaltungsort: Dorfklub Tauscha

25.02., 20.00 Uhr Samstagsfasching
Veranstalter: Faschingsclub Penig e.V.
Veranstaltungsort: Kultur- und Schützenhaus Penig

28.02., 14.30 Uhr Kinderfasching
Veranstalter: Faschingsclub Penig e.V.
Veranstaltungsort: Kultur- und Schützenhaus Penig

Änderungen vorbehalten!

Anzeige(n)

Bereitschaftsdienste

Apothekenbereitschaft

Der Dienst beginnt am genannten Tag 8 Uhr (an Werktagen nach Schließung der Apotheke) und endet 8 Uhr des darauffolgenden Tages

Sa., 28. Jan. 2017	Chemnitztal Apotheke Taura Löwen Apotheke Penig
So., 29. Jan. 2017	Neue Apotheke Limbach-O.
Mo., 30. Jan. 2017	Elefanten Apotheke Burgstädt
Di., 31. Jan. 2017	Moritz Apotheke Limbach-O.
Mi., 01. Feb. 2017	Sonnen Apotheke Burgstädt
Do., 02. Feb. 2017	Kronen Apotheke Limbach-O.
Fr., 03. Feb. 2017	Mozart Apotheke Penig
Sa., 04. Feb. 2017	Apotheke im Ärztehaus Limbach-O.
So., 05. Feb. 2017	Beethoven-Apotheke Marien Apotheke Lunzenau
Mo., 06. Feb. 2017	Brücken Apotheke Penig
Di., 07. Feb. 2017	Rosen Apotheke Limbach-O.
Mi., 08. Feb. 2017	Schwanen Apotheke Burgstädt
Do., 09. Feb. 2017	Aesculap Apotheke Limbach-O.
Fr., 10. Feb. 2017	Chemnitztal Apotheke Taura Löwen Apo Penig
Sa., 11. Feb. 2017	Neue Apotheke Limbach-O.
So., 12. Feb. 2017	Elefanten Apotheke Burgstädt
Mo., 13. Feb. 2017	Moritz Apotheke Limbach-O.
Di., 14. Feb. 2017	Sonnen Apotheke Burgstädt
Mi., 15. Feb. 2017	Kronen Apotheke Limbach-O.
Do., 16. Feb. 2017	Mozart Apotheke Penig
Fr., 17. Feb. 2017	Apotheke im Ärztehaus Limbach-O.
Sa., 18. Feb. 2017	Beethoven-Apotheke Marien Apotheke Lunzenau
So., 19. Feb. 2017	Brücken Apotheke Penig
Mo., 20. Feb. 2017	Rosen Apotheke Limbach-O.
Di., 21. Feb. 2017	Schwanen Apotheke Burgstädt
Mi., 22. Feb. 2017	Aesculap Apotheke Limbach-O.
Do., 23. Feb. 2017	Chemnitztal Apotheke Taura Löwen Apotheke Penig
Fr., 24. Feb. 2017	Neue Apotheke Limbach-O.
Sa., 25. Feb. 2017	Elefanten Apotheke Burgstädt
So., 26. Feb. 2017	Moritz Apotheke Limbach-O.
Mo., 27. Feb. 2017	Sonnen Apotheke Burgstädt
Di., 28. Feb. 2017	Kronen Apotheke Limbach-O.
Mi., 01. März 2017	Mozart Apotheke Penig
Do., 02. März 2017	Apotheke im Ärztehaus Limbach-O.
Fr., 03. März 2017	Beethoven-Apotheke Marien Apotheke Lunzenau
Sa., 04. März 2017	Brücken Apotheke Penig

Anschriften der Apotheken

Sonnen Apotheke,	Friedrich-Marschner-Straße 49, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-15772
Rosen Apotheke,	Frohnbachstraße 26, 09212 Limbach-O., Tel . 03722-92072
Aesculap Apotheke,	Hauptstraße 28c, 09212 Limbach-O., Tel. 03722-87314
Chemnitztal Apotheke,	Schweizerthaler Straße 1, 09249 Taura, Tel. 03724-3272
Mozart Apotheke,	Waldstraße 18, 09322 Penig, Tel. 037381-85297
Neue Apotheke,	Chemnitzer Straße 16, 09212 Limbach-O., Tel. 03722-92092
Elefanten Apotheke,	Bahnhofstraße 5, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-3007
Moritz Apotheke,	Moritzstraße 18, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-83655
Kronen Apotheke,	Jägerstraße 9, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-94036
Apotheke im Ärztehaus,	Ludwig-Richter-Straße 10, 09212 Limbach-Oberfrohna, Tel. 03722-87776
Beethoven-Apotheke,	Leipziger Straße 23b, 09232 Hartmannsdorf, Tel.: 03722-8904871
Marien Apotheke,	Am Ring 1, 09328 Lunzenau, Tel. 037383-6208
Brücken Apotheke,	Brückenstraße 13, 09322 Penig, Tel. 037381-5688
Schwanen Apotheke,	Markt 14, 09217 Burgstädt, Tel. 03724-14749

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Der kassenärztliche Bereitschaftsdienst wird in folgenden Zeiten durchgeführt:

Montag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Dienstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Mittwoch	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Donnerstag	19:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Freitag	14:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Samstag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages
Sonntag	07:00 Uhr bis 07:00 Uhr des nächsten Tages

Bitte erfragen Sie den ärztlichen Notdienst unter der bundesweit einheitlichen Rufnummer 116 117.
Bei Notfällen ist weiterhin die 112 zu wählen.
Für hör- und sprachgeschädigte Menschen ist das Fax 0800 - 5895210 geschaltet.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 08.00 - 11.00 Uhr
Sonntag/Feiertag 09.00 - 10.00 Uhr

28./29.01.	DS Pester, 09217 Burgstädt, Str. d. Deut.-Einheit 19, Tel.: 03724/2916 oder 0160/5185069
04./05.02.	Dr. Lorenz, Bahnhofstr. 10, 09322 Penig, Tel.: 037381/80406
11./12.02.	Dr. Frind, 09328 Lunzenau, Markt 18, Tel.: 037383/6495
18./19.02.	DS Dörfler, 09217 Burgstädt, Fr.-Marschner-Str. 17, Tel.: 03724/2173 oder 0177-4699726
25./26.02.	Dr. Hammer, 09322 Penig, Schlossstraße 10, Tel.: 037381/80410

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Den augenärztlichen Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über das Krankenhaus Mittweida unter der **Telefonnummer 03727 / 19292.**

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags jeweils 19:00 Uhr – 07:00 Uhr,
Wochenende: Sa. 07:00 Uhr – Mo. 07:00 Uhr
Die Bereitschaftsdienste sind zu erfragen unter:
Dr. Stein, - Kleintiere -, Dittmannsdorfer Str. 95, 09322 Penig,
Tel. Nr. 037381/84045 oder 0172/3700659.

Anzeige(n)

Seniorenheim „Schlossblick Rochsburg“

Betreuungsstruktur

Zeit	MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG
6.30 – 7.30 Uhr	Waschtraining					
8.30 – 9.30 Uhr	Frühstücksrunde Wohnbereich 1 Frühstücksrunde Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
09.30 – 11.00 Uhr	Dementenbetreuung 1 Dementenbetreuung 2	motorisch-funktionelle Einzeltherapien	Männerrunde Einzeltherapien	Damenrunde Einzeltherapien	Dementenbetreuung 1 Wohlfühlvormittag	
	Bewegungsangebot Einzelbetreuung	Hirnleistungstraining Einzelbetreuung	Gymnastik mit dem Kneipp-Verein Einzelbetreuung	Hauswirtschafts-/Kreativangebot Einzelbetreuung Tiergestütztes Arbeiten	Erzählrunde Einzelbetreuung	Aktivierungs-runde
11.30 – 12.00 Uhr	Mittagstisch Wohnbereich 1 Mittagstisch Wohnbereich 2					
	Tages-Café					
13.00 – 14.00 Uhr	Einzeltherapien	Einzeltherapien		Einzeltherapien	Einzeltherapien	
	Einzelbetreuung Snoezelen					
14:30 – 15.00 Uhr	Kaffeekränzchen					
14.45 – 15.30 Uhr	Aktivierungsrunden Wohnbereich 1					
15.30 – 16.30 Uhr	Lesenachmittag	Spielenachmittag	Genuss-/ Sinnestraining	Musiknachmittag	Presseschau	
	Aktivierungsrunden Wohnbereich 2					
17.30 – 18.30 Uhr	Abendtisch					
	Tages-Café					

Leistungen der sozialen Betreuung
Leistungen der zusätzlichen Betreuung nach § 87b SBG XI

Neujahrsempfang im Seniorenheim

Der Jahreswechsel liegt nun schon fast vier Wochen zurück und die Hektik des Alltags hat uns bereits wieder eingeholt.

Dennoch möchten wir es nicht versäumen, allen Leserinnen und Lesern für das Jahr 2017 alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit und Wohlergehen, zu wünschen.

Nachdem zu Beginn der letzten beiden Jahre für unsere Bewohnerinnen und Bewohner Neujahrsempfänge organisiert wurden, ist es in diesem Jahr schon fast wieder zur Tradition geworden. Damit Bewährtes bewahrt wird, haben sich unsere Ergo- und Beschäftigungstherapeutinnen auch in diesem Jahr wieder große Mühe bei der Ausrichtung des Neujahrsempfanges gegeben.
Alle Tische in der Cafeteria und auf den Wohnbereichen waren großzügig mit Glückssymbolen und zum Thema passenden Servietten dekoriert.
Durch das Personal unserer hauseigenen Küche wurde ein wundervolles Frühstück in Form eines Buffets gezaubert. Zahlreiche Wurst- und Käseplatten, Lachshäppchen, Salate, Suppen und Obstteller luden zum Schlemmen ein.
Was scheren uns die Kalorien? Bei der Auswahl der Gerichte gaben die Therapeutinnen Hilfe und Unterstützung, vor allem unseren blinden und sehgeschädigten Bewohnern. +Mit einem Glas Sekt oder Saft haben wir nochmals auf das Jahr 2017 angestoßen. Musik aus der „Konserve“ sorgte für gute Stimmung.

Die Bewohnerinnen und Bewohner haben den Neujahrsempfang auch dazu genutzt, bei hervorragendem Essen das vergangene Jahr nochmals Revue passieren zu lassen.
Dabei verging die Zeit wie im Flug.

Gemütliches Beisammensitzen muss schließlich auch mal sein